



PRESSEMITTEILUNG

E presse@dnk-lwb.de
E weyermueller@dnk-lwb.de
T +49 511 69 68 72 – 19
M +49 160 91 27 76 62

Dr. Andreas Ohlemacher wird Referent für ökumenisch-theologische Grundsatzfragen des DNK/LWB

Ein hervorragender Theologe mit Blick für die kirchlichen Wirklichkeiten

Zum 1. August 2024 wird Dr. Andreas Ohlemacher Referent für ökumenisch-theologische Grundsatzfragen des DNK/LWB. Er folgt auf Dr. Oliver Schuegraf, der zum Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schaumburg-Lippe gewählt wurde.

Ohlemacher ist aktuell Referent für Theologische Grundsatzfragen der VELKD. Vorher nahm er Stellen an Universitäten und als Gemeindepfarrer wahr.

Der 56-jährige Pfarrer der Hannoverschen Landeskirche wurde in Wiesbaden geboren und studierte Theologie in Göttingen, Oxford (England) und Tübingen. 2007 promovierte Ohlemacher an der Georg-August-Universität Göttingen im Fach Kirchengeschichte über das Thema „Lateinische Katechetik der frühen lutherischen Orthodoxie“. Seit August 2018 ist er Oberkirchenrat im Amtsbereich der VELKD und dort unter anderem Geschäftsführer des Theologischen Ausschusses.

„Als Theologe bin ich überzeugt, dass durch die Zusammenarbeit des Lutherischen Weltbundes mit seinen Mitgliedskirchen von einer gemeinsamen theologischen Grundlage aus tragende und zukunftsorientierte Perspektiven für die gemeinsamen und je eigenen Aufgaben entstehen“, sagt Ohlemacher. „Theologie, Frömmigkeit, Spiritualität, Liturgien, ethische Grundlinien, ökumenischer Dialog sowohl innerhalb der lutherischen Weltfamilie als auch mit weiteren interessierten Kirchen – diese und andere Felder ökumenisch-theologischer Grundsatzarbeit möchte ich gerne unterstützen.“

„Mit Dr. Andreas Ohlemacher gewinnt das DNK/LWB einen hervorragenden, akademisch ausgewiesenen Theologen, der zugleich die Ökumene vor Ort gut im Blick hat“, sagt Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt, die Vorsitzende des DNK/LWB. „Andreas Ohlemacher ist sehr gut vernetzt und bringt wertvolle Erfahrungen mit kirchlichen Institutionen und Einrichtungen in Deutschland als auch in internationalen, interkonfessionellen sowie interkulturellen Kontexten mit. Damit wird er die Arbeit des DNK/LWB bereichern. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm und wünsche ihm und dem Team des DNK/LWB von Herzen Gottes Segen für die gemeinsame Arbeit.“

Download: [Foto von Dr. Andreas Ohlemacher](#)

Hannover, 18. März 2024

Astrid Weyermüller, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB) vertritt die elf deutschen Mitgliedskirchen im Lutherischen Weltbund (LWB), die über 10 Millionen Gemeindeglieder umfassen. Aufgabe des DNK/LWB ist es, die Beziehungen der deutschen Mitgliedskirchen zum LWB zu koordinieren und dessen Arbeit zu begleiten und zu fördern. Vorsitzende des DNK/LWB ist Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt, Stellvertretender Vorsitzender ist OKR Michael Martin (Ev. Lutherische Kirche in Bayern). Die Geschäftsstelle des DNK/LWB in Hannover leitet Oberkirchenrat Norbert Denecke.

Der LWB ist die größte lutherische Kirchengemeinschaft weltweit. Er umfasst über 77,8 Millionen Gläubige in 150 Mitgliedskirchen in 99 Ländern. Aus Deutschland sind elf Kirchen Mitglied im LWB: die Landeskirchen Bayern, Braunschweig, Hannover, Mitteldeutschland, Norddeutschland, Oldenburg, Sachsen, Schaumburg-Lippe und Württemberg sowie die Evangelisch-Lutherische Kirche in Baden und die Lutherische Klasse der Lippischen Landeskirche.